

m "Ristorante Centro Sud" wird selbst gekocht. Natürlich steht nicht der Gast am Herd, sondern Stella Pisani, die Gattin des Besitzers Salvatore Pisani. Beide betreiben das Restaurant seit 13 Jahren in der Bülowstraße. Es handelt sich um einen klassischen Familienbetrieb, denn auch der Sohn kellnert hier. Die Pisanis leben seit 1979 in Berlin. Was macht mediterrane Küche aus? "Viel Gemüse, Fisch, Nudeln, Salate", fasst Salvatore Pisani zusammen, "damit geht es so richtig zur Sache", lacht er herzlich. "Und gesund, leicht und bekömmlich ist es auch noch – wenn man es mit den Mengen nicht übertreibt." Na ja, das könnte schnell schief gehen, denn Stella Pisani kocht himmlisch gut. Berühmt sind die "Pasta dei Pisani", die Nudel à la Hausmarke. Dass im typisch mediterran gestaltetem Centro Sud erstklassig gekocht wird, belegen etliche Prominente, die sich im Gästebuch verewigt haben. "Als Giovanni di Lorenzo



Salvatore und Stella Pisani vom "Centro Sud"

noch beim Tagesspiegel arbeitete, kam er regelmäßig vorbei", erzählt Salvatore Pisani. Auch Franca Potente, Wolfgang Becker oder Tom Tykwer waren schon da. "Best Pasta I've had", schrieb ein finnischer Gast ins Gästebuch. Ein anderer kurz, dass man im Centro Sud "ideenreich kocht und charmant bedient" wird. Stimmt. Rund 80 Gerichte stehen zur Auswahl. Der Hausherr selbst übrigens schätzt Stockfisch, das traditionelle Weihnachtessen seiner neapolitanischen Heimat. Könnte man doch jetzt mal probieren!